

[19411.] Bei dem Unterzeichneten erschienen: Erinnerung an die Versteigerung der Galerie J. P. Weyer, verkauft am 25. August 1862 durch J. M. Heberle in Cöln. Ertrag 67,314  $\mathfrak{f}$ . — Liste der Auksteigerer und Preise der einzelnen Bilder. Mit dem Portrait des Herrn Weyer. Preis 8  $\mathfrak{S}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 50%.

F. Koch's Münz-Sammlg. Ertrag 10,769  $\mathfrak{f}$ . Verzeichniß der Nummern des Katalogs, welche in der am 7. Juli 1862 bei J. M. Heberle in Cöln stattgefundenen Auktion zu 1  $\mathfrak{f}$  und höher zugeschlagen wurden. Preis 7 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{S}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 50%.

Illustrirte Kataloge beider Auktionen sind noch à 8  $\mathfrak{S}$  mit 50% baar zu haben.

### Kunst-Katalog Nr. I.

October 1862:

Mittelalterliche Münzen und Bracteaten. 130 Nrn., mit beigefesteten Preisen, von welchen ich 20% Rabatt bewillige.

Diejenigen verehrl. Handlungen, welche für vorstehende Verzeichnisse Verwendung haben, wollen gef. verlangen.

Cöln, im October 1862.

J. M. Heberle.  
(H. Tempelg.)

[19412.] Demnächst erscheint:

Musik-Catalog: Theoret. u. prakt. Musik, Portraits berühmter Tonkünstler. 800 Nrn.

Autographen-Catalog Nr. VII., 500 Nrn. Handlungen, welche für derartige Kataloge erfolgreiche Verwendung haben, bitte zu verlangen.

Berlin, den 20. October 1862.

R. Jenne.

[19413.] Soeben versandte ich:

Skandinavischer und Niederländischer Literatur-Bericht. Nr. 5.

enthaltend Verzeichniß der neuesten Erscheinungen der altnordischen, dänischen, finnischen, isländischen, norwegischen, schwedischen, holländischen und vlämischen Literaturen, die — nebst älteren hervorragenden wissenschaftlichen und schönwissenschaftlichen Werken — hier auf Lager sind.

Der Bericht enthält ferner ein Verzeichniß von antiquarischen Werken, sowohl der genannten Literaturen, als der angelsächsischen Literatur.

Leipzig, October 1862.

Alphons Dürr.

[19414.] Für 30  $\mathfrak{f}$  mit 25% offerirt 300 Bde. (nicht Bändchen) neuer guter Romane der besten Schriftsteller und stehen Verzeichnisse zu Diensten.

Jul. Häfele in Leipzig.

### Dankagung!

[19415.]

Durch Circular vom Juli d. J. haben wir unsern werthen Herren Collegen unser 25jähriges Geschäftsjubiläum und das Erscheinen unseres lebendigen Bilderbuches angezeigt. Es sind uns nun darauf hin so viele Beweise von Freundschaft und Wohlwollen geworden, daß es nicht möglich ist, jedem einzeln dafür zu danken, daher wir auf diesem Wege den Betreffenden unsern tiefgefühlten Dank aussprechen.

Die Bestellungen auf unser lebendiges Bilderbuch sind nicht nur überaus zahlreich eingelaufen, sondern auch die originelle Idee und die gelungene Ausführung desselben ist von allen Seiten lobend anerkannt worden.

So schreibt uns ein Colleague aus Berlin darüber:

„Ich wünsche Ihnen zu Ihrer originellen Idee alles Glück, und zweifle nicht an einem enormen Absatz. Die Ausstattung Ihres lebendigen Bilderbuches ist sehr schön und ansprechend, und wird namentlich die Zeichnung der Bilder hier, wo man strenger als in Süddeutschland kritisiert, alle Anerkennung finden.“

Ein Anderer aus Leipzig sagt in seinem Briefe:

„Zu dem beweglichen Bilderbuche wünsche ich alles Glück! Es ist ein allerliebtestes Buch und eine glückliche Idee! Ich glaube, damit wird diese Weihnachten ein riesiges Geschäft gemacht werden.“

Ein Dritter, ebenfalls aus Leipzig, spricht sich folgendermaßen darüber aus:

„Es gereicht mir zur besondern Genugthuung, Ihnen wegen Ihres lebendigen Bilderbuches mein Compliment zu machen. Es ist durch und durch eine glückliche Idee, die zu versichtlich großen Erfolg haben wird. Wäre ich Sortimentshändler, ich wollte ohne Mühe große Quantitäten davon unterbringen.“

Von Stuttgart erhielten wir nachstehende Zeilen:

„Sie werden sehen, daß auf die versandten Probeexemplare hin die starke Auflage fortgeht, und ein ganz famos Geschäft mit diesem Artikel gemacht wird.“

Solche und ähnliche Briefe haben wir noch von vielen anderen Collegen erhalten!

Indem wir nun schließlich bitten, uns Ihrem ferneren schätzbaren Wohlwollen und Vertrauen aufs neue empfohlen sein zu lassen, bitten wir zugleich, unser lebendiges Bilderbuch besonders zur Weihnachtszeit zu bevorzugen und es Jedermann zu zeigen und zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

Augsburg, am Tage unseres Jubiläums, den 24. October 1862.

Lampart & Co.

[19416.] Inserate jeder Art

werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in die

### Zeitungen aller Länder

zu Originalpreisen prompt besorgt. Mein Bureau bietet den geehrten Herren Collegen den Vortheil, dass ausser Ersparung an Correspondenz bei grösseren Aufträgen und insbesondere bei häufigen Wiederholungen ein entsprechender Rabatt eingeräumt wird.

Ueber jede Annonce wird der Beleg geliefert.

Leipzig, Ritterstrasse 45.

H. Engler.

[19417.] Neuere Werke über  
Oelraffinerie

erbittet in einem Exemplare à cond.

Engel's Buchh. in Lüneburg.

[19418.] Eine Dame wünscht ihre Freistunden mit Uebersetzen französischer und englischer Werke ins Deutsche auszufüllen. Gefällige Anträge werden unter X. Z. weiterbefördert durch Halle, October 1862. Ed. Anton.

### Bipser Anzeiger.

[19419.]

In meinem Verlage erscheint, vom 1. Jan. 1863 angefangen, ein Wochenblatt unter dem Titel:

**Bipser Anzeiger.** | Szepesi Értésítő.  
Wochenblatt zur Belehrung und Unterhaltung.

Diese Zeitschrift soll nicht nur endlich, was schon längst Bedürfnis war, zur Förderung des inneren Verkehrs in einem der intelligentesten und gewerbthätigsten Theile Ungarns beitragen, sondern sie erhält auch dadurch gleich Anfangs eine höhere Bedeutung, daß sie zum amtlichen Organe der oberungarischen Waldbürgerschaft, dem bedeutendsten Montanvereine der Monarchie, der oberungar. Eisenwerks-Gesellschaft und des Zipser landwirthschaftl. Vereins gewählt worden ist. Außerdem wird das Blatt als amtl. Organ unserer Behörden eine besondere Wichtigkeit erlangen und es soll für seine weiteste Verbreitung in alle besseren Häuser unserer Städte und Städtchen eifrigst gesorgt werden.

Der Pränum.-Preis beträgt jährlich 4 fl. oc. W. — 2  $\mathfrak{f}$ .

Die Inserate des Blattes dürften von besonderer Wirksamkeit sein, da sie einen ganz neuen Boden finden, und mache ich die Herren Verleger von populären und allgemein interessanten, namentlich encyclopädischen und anderen Lieferungswerken, von besserer naturwissenschaftlicher, landwirthschaftl. und industrieller, besonders montanistischer Literatur auf diese neue Zeitschrift speciell aufmerksam. Ich werde die Anzeigen, sobald sie mir zweckmäßig erscheinen, zur rechten Zeit inseriren lassen und berechne die dreispaltige Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Nkr., 1  $\mathfrak{f}$ .

Leutschau, October 1862.

Carl Seeliger.

### Theol. und pädag. Inserate

[19420.] finden dauernde und wirksame Verbreitung in dem liter. Anzeiger der

### Allgemeinen kirchlichen Chronik.

9. Jahrg. pro 1862, 2500 Auflage.

à 1  $\mathfrak{N}$  pro Spaltzeile.

Altona.

G. Mayer's Verlag.  
(Haendke & Lehmkühl.)